

# ¡Vamos, Avanti, Tipografía!

## Lectures from the South

**Emilio Macchia**  
24. Oktober 2013

**Andreu Balius**  
5. Dezember 2013

**Luca Barcellona**  
6. März 2014

**Alessandro Costariol**  
3. April 2014

**Lo Siento Studio**  
24. April 2014

**Barbara says**  
22. Mai 2014

**Emilio Macchia (IT)**  
Selected mistakes and projects  
Afterwork Lecture 8.5

Emilio Macchia (1982) schloss 2010 sein Studium am Istituto Superiore per le Industrie Artistiche in Urbino ab. Von 2011 bis 2013 forschte er am Design Departement der Jan van Eyck Academie in Maastricht. 2012 war er der künstlerische Leiter von Fahrenheit 39, einem Festival, dessen Fokus der Forschung und Entwicklung des italienischen Verlagswesens gilt. Seit 2012 ist er Direktor des Ausstellungsprogramms OFFSET in Ravenna. Emilio Macchia leitete zahlreiche Gesprächsrunden und Workshops, hielt Vorträge für verschiedene Universitäten und Institutionen. Seine Arbeiten wurden in Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt, u.a. im PrintRoom Rotterdam, dem zine jam in Amsterdam, an der Design Week 2011 in Budapest, in der Between Gallery London, an der Triennale und dem Salone del mobile in Mailand.

[emiliomacchia.com](http://emiliomacchia.com)

**Andreu Balius (ES)**  
Type & Soul  
Afterwork Lecture 8.6

Andreu Balius (1962) ist Schriftgestalter mit Sitz in Barcelona. Er leitet sein eigenes Design Studio, entwickelt Corporate Fonts und Schriften für den Vertrieb. Andreu Balius ist Mitglied der AGI (Alliance Graphique Internationale), des TDC (Type Directors Club), und der ATypl (Association Typographique Internationale). 2003 gründete er den Schriftvertrieb typerepublic.com, wo er seine zahlreichen Schriften veröffentlicht und vertreibt. Zu seinen Kunden zählen Unternehmen wie Victoria's Secret, Ferronival, das Institut Cervantes, die Zeitung Vanguardia und das Tourismusbüro von Valencia. Er unterrichtet als Professor an der Pompeu Fabra University in Barcelona und leitet zahlreiche internationale Veranstaltungen, Konferenzen und Workshops.

[typerepublic.com](http://typerepublic.com)

**Luca Barcellona (IT)**  
Take Your Pleasure Seriously:  
calligraphy in contemporary  
graphic design  
Afterwork Lecture 9.1

Luca Barcellona (1978) arbeitet als Graphic Designer und Kalligraf in Mailand und ist Mitglied der Associazione Calligrafica Italiana. Er rettet mit seiner manuellen Fertigkeit die Tradition der alten Schreibkunst ins digitale Zeitalter. Zu seinen Kunden gehören Firmen wie Carhartt, Nike, Sony, Volvo, Universal und Montblanc. 2009 realisierte er für das Landesmuseum Zürich ein Replikat eines grossen Globus aus dem Jahr 1569. Luca Barcellona ist Mitglied des Kollektivs Rebel Ink, welches Live-performances in Kalligrafie, Schreiben und Illustration durchführt. Seine Arbeiten sind in diversen Ausstellungen weltweit zu sehen und wurden in verschiedenen Büchern publiziert. Kürzlich erschien seine erste Monografie Take Your Pleasure Seriously bei Lazy Dog Press.

[lucabarcellona.com](http://lucabarcellona.com)

## Typoclub Afterwork Lectures 2013/14

Der Begriff Süden löst diverse Bilder und Vorstellungen in uns aus. Die Wärme des Lichts, das Hupen einer Vespa, der Duft von Zitrusfrüchten. Welches sind die Bilder, die wir von der Grafik und der Typografie unserer südlichen Nachbarn haben? Gibt es eine mediterrane Gestaltungsmentalität, oder sind in der vernetzten und globalisierten Welt die Handschriften der unterschiedlichen Kulturen verloren gegangen?

Antwort auf diese Fragen geben sechs Gestalter aus Italien, Spanien und Portugal. In den Bereichen Grafik, Schriftgestaltung und Kalligrafie machen diese mit ihren Arbeiten von sich reden und ziehen, wie es scheint, verstärkt die Aufmerksamkeit ihrer nördlichen Kolleginnen und Kollegen auf sich.

Die Veranstaltungsreihe wird kuratiert vom Typoclub der Hochschule der Künste Bern und der Gewerkschaft für Medien und Kommunikation syndicom.

**Alessandro Costariol (IT)**  
Remote future  
Afterwork Lecture 9.2

Alessandro Costariol (1978) studierte Industrial Design und begann 2001 seine Tätigkeit als Grafiker, Illustrator und Art Director in Mailand. Er spezialisierte sich auf die Entwicklung und Gestaltung von visuellen Identitäten. Durch seine Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit den führenden Branding-Agenturen entwickelte er eine eigene Arbeitsmethode, welche die Strategien des Brand-Designs mit dem eigenen kreativen Ausdruck kombiniert. Seine Arbeiten wurden weltweit publiziert, u.a. im Wallpaper\*, New Graphic (China), Kak (Russland), ADI Design Index (Italien). Alessandro Costariol leitet an der Universität La Sapienza in Rom regelmässig Workshops im Bereich der visuellen Kommunikation.

[alessandrocostariol.com](http://alessandrocostariol.com)

**Lo Siento Studio (ES)**  
We are what we design  
Afterwork Lecture 9.3

Borja Martinez (1974) studierte Industrial Design an der Escola de Disseny Elisava in Barcelona und Graphic Design am London College of Communication. Er gründete 2006 das Büro Lo Siento, welches Projekte in den Bereichen Corporate Design, Packaging Design und Editorial Design realisiert. Speziell erwähnt sei Gerard Miró, welcher alle Papiermodelle für Verpackungen und Typografie manuell entwirft und produziert. Lo Siento zeichnet sich durch einen physischen und materiellen Ansatz im Grafikdesign aus. Dies ist das Resultat des engen Zusammenspiels von Grafik und Industriedesign auf der konstanten Suche nach einer Allianz mit dem handwerklichen Prozess. 2010 wurde Lo Siento von FAD (Fomento de las Artes Decorativas) mit dem Grand Laus Award ausgezeichnet, einer der wichtigsten spanischen Auszeichnungen für Graphic Design.

[losiento.net](http://losiento.net)

**Barbara says (PT)**  
Spare plastic eyes  
Afterwork Lecture 9.4

António Silveira Gomes (1971) studierte Graphic Design am Witwatersrand-Technikum in Johannesburg und an der Faculdade de Belas Artes der Universität Lissabon. 1996 gründete er zusammen mit zwei Kollegen das Kollektiv Barbara says, welches er heute zusammen mit der Journalistin Claudia Castelo betreibt. Das Studio hat seinen Schwerpunkt im Bereich Editorial Design, vor allem im kulturellen Sektor. Sie initiieren regelmässig eigene Projekte. Die Arbeiten von Barbara says wurden in verschiedenen Büchern publiziert, u.a. in Jan Middendorps Area 2 und im Idea Magazin und an mehreren Festivals ausgestellt, u.a. an der Brno Graphic Design Biennale. 2010 wurde António Silveira Gomes vom Type Directors Club mit der Auszeichnung Certificate of Typographic Excellence geehrt.

[barbarasays.com](http://barbarasays.com)

Der Typoclub der Hochschule der Künste Bern ist Forum und Werkstatt für Schriftgestaltung und Schriftanwendung. Er kuratiert Veranstaltungen, publiziert Studierendenarbeiten und fördert den Wissensaustausch. Seine Mitglieder arbeiten eigenverantwortlich an medien- und disziplinübergreifenden Projektstellungen der Typografie.

[typoclub.ch](http://typoclub.ch)

syndicom bildet:  
Wir bieten zahlreiche Aus- und Weiterbildungskurse an.  
Alle Informationen und Angebote finden Sie unter:

[helias.ch](http://helias.ch)  
[syndicom.ch](http://syndicom.ch)

**Typoclub**  
Hochschule der Künste Bern  
Fellerstrasse 11  
CH-3012 Bern  
T +41 (0)31 848 38 48  
F +41 (0)31 848 38 51  
[office@typoclub.ch](mailto:office@typoclub.ch)  
[typoclub.ch](http://typoclub.ch)  
[hkb.bfh.ch](http://hkb.bfh.ch)

**syndicom**  
Regionalsekretariat Bern/Oberwallis  
Looslistrasse 15  
Postfach 382  
CH-3027 Bern  
T +41 (0)58 817 18 81  
F +41 (0)58 817 18 97  
[syndicom.ch](http://syndicom.ch)

Vorträge jeweils um 18 Uhr  
Grosse Aula (Erdgeschoss)

Eintritt: frei  
Dauer: 60 min  
Sprache: Englisch

Die Typoclub Afterwork Lectures  
finden statt an der

Hochschule der Künste Bern  
Fellerstrasse 11  
3012 Bern

Anfahrtsmöglichkeit mit  
Tram Linie 8, Haltestelle «Säge»  
S5, Haltestelle «Bümpliz Nord»

# ¡Vamos, Avanti, Tipografia!

## Lectures from the South

Emilio Macchia  
24. Oktober 2013

Andreu Balius  
5. Dezember 2013

Luca Barcellona  
6. März 2014

Alessandro Costaroli  
3. April 2014

Lo Siento Studio  
24. April 2014

Barbara says  
22. Mai 2014

Typoclub Afterwork Lectures  
Jeweils 18h, Eintritt frei

Vortragsreihe zu Typografie und Schrift  
an der Hochschule der Künste Bern,  
Fellerstrasse 11, 3027 Bern.

Mit freundlicher Unterstützung  
von syndicom

